

Der Dorftrömmler

Aktuelles aus der
Großgemeinde Wullersdorf



Ausgabe September 2023



Grund



Neut-Aschendorf



Holzmannsdorf



Imwendorf



Kalladorf



Maria Roggendorf



Obere Stinkenkaun



Schallendorf



Wullersdorf

Sehr geehrte Damen und Herren, Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Breitband vor Umsetzung

Immer wichtiger wird eine ausreichende Versorgung mit brauchbarer Internetqualität, insbesondere im ländlichen Raum und somit auch in unserer Gemeinde Wullersdorf. Vor rund fünf Jahren haben wir mit A1 die so genannten „ARO's“ (Knotenpunkte in den Orten) mit Glasfaser versorgt, was ein wichtiger Meilenstein war und uns gut über die (damals noch nicht ab-

schätzbare) Corona – Pandemie und ihre Beschränkungen brachte.

Doch das ist keine endgültige Lösung. Im Frühjahr haben wir in zahlreichen Gesprächen eine Vereinbarung mit der Firma „Speed connect“ getroffen.

Sie wird im Wesentlichen im kommenden Jahr 2024 beginnen unser Gemeindegebiet sukzessive auszubauen. In der KG Grund wird voraussichtlich im heurigen Herbst noch begonnen, da dieselbe Firma derzeit gerade im benachbarten Guntersdorf arbeitet – wir laden die betroffenen Bürgerinnen und Bürger jeweils rechtzeitig zu Informationsveranstaltungen (Grund noch im Herbst, die restlichen Katastralgemeinden im Frühjahr)

ein.

Einige Teile unserer Gemeinde (Siedlungen, teilweise Kalladorf) wurden bereits punktuell von A1 ausgebaut.

Uns ist wichtig, dass in absehbarer Zeit wirklich alle Haushalte und Betriebe einen Breitbandanschluss haben.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen Herbst 2023, viel Erfolg in der Schule und im Beruf!

Ihr Bürgermeister
LAbg. ÖKR Richard HOGl eh
0676 / 401 42 67

Ärzte – Weekend – Dienste (San.Sprengel Wullersdorf)

Oktober 2023	November 2023	Dezember 2023
01. Dr. Gudrun Leeb	01. Dr. Edith Lackner	02./03. Dr. Edith Lackner
07./08. Dr. Edith Lackner	04. Dr. Erik Höller	08./09./10. Dr. Erik Höller
14. Dr. Edith Lackner	05. Dr. Edith Lackner	16./17. Dr. Regina Widl
15. Dr. Erik Höller	11./12. Dr. Gudrun Leeb	23./24. Dr. Gudrun Leeb
21. Dr. Edith Lackner	18./19. Dr. Edith Lackner	25. Dr. Edith Lackner
22. Dr. Regina Widl	25./26. Dr. Regina Widl	26. Dr. Regina Widl
26./28./29. Dr. Regina Widl		30./31. Dr. Erik Höller

Dr. Edith LACKNER, 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28
Dr. Gudrun LEEB, 2020 Mittergrabern 124
Dr. Regina WIDL, 2042 Guntersdorf 115
Dr. Erik HÖLLER, 3714 Sitzendorf, Sportplatzsiedlung 3

Telefon: 02951/8546
Telefon: 02951/2580
Telefon: 02951/2991
Telefon: 02959/2350

Info der Ärztekammer NÖ:

Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

WICHTIG!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Erinnerung - Sprechtagsregelung des Bürgermeisters

Da sich die neue Sprechtagsregelung im letzten Jahr bewährt hat, wollen wir diese auch hinkünftig so beibehalten, d.h.sie sind de facto während der gesamten Öffnungszeiten (egal ob Parteienverkehr oder nicht), aber **gegen Terminvereinbarung** möglich. Bei der Terminvereinbarung wird er-

sucht, kurz das Anliegen bekanntzugeben, damit nach Möglichkeit auch die zuständigen Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter zugezogen werden können. In Bauangelegenheiten soll auf jeden Fall auch der Bausachverständige mit dabei sein. Der Bürgermeister ist bestrebt, die Anliegen der Bürge-

rinnen und Bürger möglichst **profund** und **zielführend** zu bearbeiten. Wenn der Bürgermeister gerade am Gemeindeamt anwesend ist, und es die Zeit erlaubt (kein Termin), kann man natürlich gerne ein **unverbindliches** Gespräch führen.

Impressum

Medieninhaber, Redaktion, Herausgeber: Marktgemeinde Wullersdorf, Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf

Druck: Druckerei Berger, Wiener Straße 80, 3580 Horn

Satz und Gestaltung: Marktgemeinde Wullersdorf, Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf

Offenlegung: Alleiniger Medieninhaber des Dorftrommlers ist die Marktgemeinde Wullersdorf.

Der Dorftrommler dient zur Information der Bevölkerung der Großgemeinde Wullersdorf über Aktivitäten in der Gemeinde.

Gemeindevorstand: Bgm. Richard Hogl, Vzbgm. Annemarie Maurer sowie geschäftsführende Gemeinderäte Franz Dunkl, DI Herbert Fellinger, Gerald Patschka und Hubert Pimberger.



Förderbericht 3. Quartal 2023

Bundesministerium für Finanzen
– Zur Stärkung der Finanzkraft wurde uns mit Schreiben vom 20. Juni 2023 ein Betrag von € **11.736,--** zur Verfügung gestellt.

Bundesministerium für Finanzen
– Ebenfalls zur Stärkung der Finanzkraft wurde uns mit Schreiben vom 20. Juni 2023 aus den Mitteln des Strukturfonds zusätzlich € **71.433,--** zur Verfügung gestellt.

Agrarmark Austria (AMA) – Laut Schreiben vom 28.06.2023 erhielten wir für den „**Ohrenklick-Workshop**“ (Öffentliche Bücherei) eine Förderung von € **4.722,-**.

Bundesland Niederösterreich – Mit Schreiben der Landes-

hauptfrau vom 28. Juni 2023 stellte uns das Bundesland Niederösterreich € **200.000,--** für Straßen- und Brückenbau, sowie für Güterwegeerhaltung (1) € **5.750,--**, bzw. für die Güterwegeerhaltung (2) € **15.000,--** zur Verfügung. *Die Förderung der Aufstockung (Güterwegeerhaltung 2) beträgt somit € **20.750,--***

Bundesministerium für Finanzen
– Laut Schreiben vom 11.07.2023 erhielten wir gemäß „Kommunalem Investitionsgesetz (KIG) 2023“ für die Sanierung (Umbau) der Straßenbeleuchtung auf das energiesparende LED - System eine Unterstützung von € **123.401,--**

NÖ Wasserwirtschaftsfonds – Mit Schreiben vom 17. Juli 2023 bekamen wir für die Umsetzung des Leitungsinformationssystems (Leitungskataster) in der Höhe von insgesamt € 180.000,-- einen vorläufigen Pauschalförderbetrag von € **15.471,--** zugesichert.

Insgesamt erhielt unsere Gemeinde hiermit im dritten Quartal 2023 Förderungen / Förderzusagen in der Höhe von € **447.513,--**, wofür ich als Bürgermeister allen zuständigen Stellen, im Namen der Marktgemeinde Wullersdorf, herzlich danken möchte.

Übernahme von Laub (in Kleinmengen)

Die Übernahme erfolgt an folgenden Tagen ab ca. 8 Uhr:

Immendorf	Samstag, 18.11.2023	hinter Aufbahrungshalle
Grund	Montag, 20.11.2023	Ortsteich Richtung Kellergasse
Maria Roggendorf	Dienstag, 21.11.2023	am Parkplatz
Kalladorf	Mittwoch, 22.11.2023	Sportplatz Kalladorf
Schalladorf	Donnerstag, 23.11.2023	beim Gemeindebrunnen
Hart-Aschendorf	Freitag, 24.11.2023	bei der Kirche
Wullersdorf	Samstag, 25.11.2023	Bauhof (ehem. Brabenetz Betonplatz)
Oberstinkenbrunn	Montag, 27.11.2023	Vor dem Dorfhaus / FF Haus
Hetzmannsdorf	Dienstag, 28.11.2023	bei der Kirche

Wertstoffsammelzentrum

Bitte beachten Sie bei Fahrten zum Wertstoffsammelzentrum, dass ihr Frachtgut auch dementsprechend gesichert ist. Immer wieder werden Teile verloren und verunstaten so unseren Straßenzug. DANKE für Ihr Verständnis.

Grasschnittcontainer

Bitte nur Grasschnitt in die Kisten am Bauhof geben, da das Material in eine Biogasanlage verbracht wird! Am Foto sehen Sie wie es nicht aussehen soll!



Die Grasschnittcontainer werden noch bis November zur Verfügung stehen!

Auszug aus der Gemeinderatssitzung am 05.07.2023

Abberufung und Bestellung eines Ortsvorstehers KG Schalladorf

Nach der Abberufung von DI Günther Rohrer folgt ihm Herr Anton Urban als Ortsvorsteher der KG Schalladorf nach

Grundstücksangelegenheiten

Baurechtsvertrag für das Betreuungswohnen KG Wullersdorf mit der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft „Austria“ Aktiengesellschaft, Bahnhofplatz 1, 2340 Mödling

Pacht

Herrn Michael Seidl, 2041 Maria Roggendorf einer Teilfläche öffentlichen Guts Parz. 11/14 KG Maria Roggendorf zur Aufstellung einer Verkaufshütte unter 10m² zu € 15,00/Jahr.

Befestigung öffentliches Gut – Förderung Vorplatzregelung

Lehner Manuel, 2041 Maria Roggendorf ca. 35m² öffentlichen Guts Parz. 382/16 KG Maria Roggendorf

Vergabe von Aufträgen

Nach Ausschreibungsverfahren einer Rahmenvereinbarung für Erhaltungs- und Erweiterungsmaßnahmen für die Wasserversorgungsanlagen in den Jahren 2023 – 2025 erfolgt nach Angebotsprüfung durch die IUP die Vergabe an die Fa. Strabag AG in der Höhe von € 1.293.980,92 inkl. 20% Ust.

Investitionen in der Höhe von € 200.000,00 in Wasserbaumaßnahmen werden noch im Jahr

2023 durchgeführt.

Sanierung des brüchigen Flachdaches des öffentlichen WCs und der Lüftungszentrale des Gemeindesaales am Kirchenplatz Wullersdorf durch Fa. Pollak in der Höhe von € 17.470,80 inkl. 20% MwSt.

Jugendmusikverein Wullersdorf

Nach dem Ausschreibungsverfahren und der Angebotseröffnung werden für den Um-/Neubau des Musikheimes JMV-Wullersdorf folgende Gewerke vergeben:

- **Baumeisterarbeiten** für den Zubau des Jugendmusikheims Wullersdorf in der Höhe von € 99.755,03 inkl. 20% MwSt. an die Firma Brabenetz
- Umbau für eine **Pelletsheizung** in der Höhe von € 14.874,54 inkl. 20% MwSt. an die Firma Brabenetz
- Heizungsinstallationen für das Jugendmusikheim Wullersdorf in der Höhe von € 62.087,76 inkl. 20% MwSt. an die Firma MS Haustechnik
- **Fassade- und Spenglerarbeiten** für das Jugendmusikheim Wullersdorf in der Höhe von € 78.667,80 inkl. 20% MwSt. an die Firma Grätzhofer
- **Holzriegelbau und Dämmung** in der Höhe von € 75.528,00 inkl. 20% MwSt. an die Firma Grätzhofer
- **Elektroinstallationen** in der Höhe von € 24.431,99 inkl. 20% MwSt. an die Firma Piglmaier eU
- Vergabe der **zusätzlichen Baumeisterarbeiten** für den über-

dachten Zubau für das Jugendmusikheim Wullersdorf in der Höhe von € 37.013,34 inkl. 20% MwSt. an die Firma Brabenetz

FF Haus Wullersdorf

Erneuerung der Heizungsanlage für das FF Haus Wullersdorf durch die Firma MS Haustechnik (Installierung einer Wärmepumpe) in der Höhe von € 24.792,00 inkl. 20% MwSt. und die Firma Elektro Piglmaier eU (Umbau des Zählerkastens für die Notstromversorgung) in der Höhe von € 6.080,18 inkl. 20% MwSt.

Breitbandausbau – Vergabe für Großgemeinde

Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Gemeindegebiet Wullersdorf durch die Firma SpeedConnect GmbH.

Ansuchen an den Gemeinderat

Die nächste Gemeindevorstandssitzung findet am Donnerstag, 19. Oktober 2023 statt - die Gemeinderatssitzung dann am Donnerstag, den 02. November 2023.

Bitte stellen Sie Ihre **Ansuchen bis spätestens Donnerstag, 05. Oktober 2023** an das Gemeindeamt.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung am 14.09.2023

Grundstücksangelegenheiten

Verkauf des Gemeindegrundstücks 1287/11 KG Wullersdorf an Dr. Reinhard John, 3462 Absdorf

Verkauf des Gemeindegrundstücks 1288/6 KG Wullersdorf an Gertraud John, 9751 Sachsenburg

Zusammenlegung der Bauzonen BW-A6 und BW-A7 in der Gmoosbachsiedlung KG Wullersdorf

Vergabe von Aufträgen

Sanierung der Unterkonstruktion des Holzfußbodens in der Kapelle Schalladorf durch Tischlerei Ernst in der Höhe von € 1.632,96 inkl. 20% MwSt.

Straßenbau

Befestigung eines Teilstücks der Verbindungsstraße zwischen Kalladorfer Strasse zu Feldgasse durch Firma Lang&Menhofer in der Höhe von € 26.909,50 inkl. 20% Ust.

Gehsteigsanierung KG Kalladorf durch Firma Lang&Menhofer in der Höhe von € 395.656,93 inkl. 20% Ust.

Jugendmusikverein Wullersdorf

Nach dem Ausschreibungsverfahren und der Angebotseröffnung wird für den Um-/Neubau des Musikheimes JMV-Wullersdorf folgendes Gewerk vergeben:

Fenster und Türen für den Alt- und Neubau Jugendmusikheims Wullersdorf in der Höhe von € 62.113,20 inkl. 20% MwSt. an die Firma Tischlerei Ernst.

Anhebung der **jährlichen Förderung auf € 2.070,00** an die **FF Hart Aschendorf** nach Anschaffung von Atemschutzgeräten im Jahr 2023.

Ansuchen um Nutzung von Gemeindegrund

Um eine korrekte Abwicklung von Ansuchen um Nutzung des Gemeindegrundes, etc. zu gewährleisten, bitten wir allfällige Ansuchen bis **spätestens Donnerstag, den 05. Oktober 2023 oder bis Donnerstag, den 16. November 2023** einzubringen. Die nächste Gemeindevorstandssitzung findet am Donnerstag, den 19. Oktober 2023, und die danach folgende Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Donnerstag, den 02. November 2023 statt. Die übernächsten Sitzungstermine sind voraussichtlich am Donnerstag, den 30. November 2023 (Gemeindevorstand) und am Donnerstag, den 13. Dezember 2023 (Gemeinderatssitzung). **Temporäre**, sprich **kurzfristige Lagerungen** von Brennholz, etc. sind auf Gemeindegrund laut Gemeinderatsbeschluss vom 14. September 2017 möglich, jedoch ist

- **unbedingt das Einverständnis mit dem Bürgermeister herzustellen, der sich seinerseits mit dem jeweiligen Ortsvorsteher rückbespricht,**
- **es darf nicht verkehrsbehindernd sein, und**
- **es muss diese Lagerung in einem ortsbildverträglichem Zustand erfolgen.**

Feuerlöscherschulung für die Gemeindebediensteten

Einmal schnell während die Pfanne heiß wird etwas aus dem Keller holen oder nur ein Tee-licht an einer ungünstigen Stelle aufgestellt - und schon ist es geschehen. Es brennt! Viele Gefahren zeigen sich in Unachtsamkeiten, wenn es um die Brandentwicklung geht. Deswegen ist es wichtig sich auf den Ernstfall vorzubereiten. Aus diesem Grund startete die Marktgemeinde Wullersdorf in Kooperation mit der FF Wullersdorf eine Feuerlö-

scherschulung für alle Gemeindebediensteten. Um Allen eine Teilnahme zu ermöglichen wurden 3 Termine angeboten. Hier lernten die freiwilligen Teilnehmer in einer kurzen Theorieeinheit allgemeine Verhaltensregeln im Notfall. Außerdem wurden die verschiedenen Feuerlöscherarten sowie deren Anwendung erklärt. Zum Schluss durften alle Teilnehmer selbst Hand anlegen und das Gelernte praktisch umsetzen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der FF Wullersdorf für die äußerst interessante Erfahrung !



Samstag, 7. Oktober 2023

Zivilschutz- Probealarm

Warnung



3 Minuten

Alarm



1 Minute

Entwarnung



1 Minute



**Radio oder TV
einschalten
Durchsagen
beachten**

Übernachtung im Bauernmuseum

Am 24. August wurde im Rahmen der Ferienbetreuung der Volksschule Wullersdorf im Bauernmuseum übernachtet.

Im Zuge dessen zeigte die FF Kalladorf den Kindern das Auto und erklärte ihnen die Geräte. Anschließend hatten die Kinder sehr

viel Spaß als entsprechend der herrschenden Hitze der C-Schlauch angeschlossen wurde und alle durch die entstandene Fontäne laufen durften.

Am Abend wurde am Lagerfeuer gegrillt und bei Anbruch der Dämmerung eine Nachtwanderung gestartet. Den krö-

nenden Abschluss bildete sodann ein Kinoabend mit kleinen Snacks.

Die Begeisterung der Kinder war groß und eine Wiederholung im nächsten Jahr ist bereits in Planung.



Kindergartenkinder sind Leseumweltstars

Das Klimabündnis Niederösterreich rief zu der Leseumwelt-Mitmach-Aktion „10 Sachen können Kinder machen“ auf. Die öffentliche Bücherei Wullersdorf, die eine von den 50 Leseumwelt-Bibliotheken in Niederösterreich ist, und die Kindergärten Immenndorf und Wullersdorf beteiligten sich gemeinsam daran.

Aus den ca. 300 Medien der Leseumwelt stellte die Bücherei den Kindergärten ein umfangreiches Medienpaket zur Verfügung. In den Immenndorfer Kindergarten brachte es Bibliotheksleiterin Lisl Tradinik. Die Wullersdorfer Kinder holten ihres bei einem Besuch in der Bücherei selbst ab. Mehrere Wochen lang wurden in den Kindergärten dann Themen wie Müllvermeidung, Abfalltrennung, Energiesparen und vieles mehr behan-

delt.

Nach Ende des Aktionszeitraums gab es ein kleines Fest, für die Immenndorfer Kinder im Kindergarten, für die Wullersdorfer auf der Pfarrwiese mit Picknick. Lisl Tradinik erzählte mit der Buchstartbühne die Geschichte vom Umweltschreck und der Umweltfee, bei der die Kinder aktiv mit einbezogen wurden und ihr wirklich erstaunliches Wissen über diese Themen unter Beweis stellen konnten.

Mit Stolz und Freude nahm jedes Kind dann seinen Mitmach-Pass und seine Leseumweltstar-Medaille in Empfang.



#trashtag-Challenge – Wullersdorf räumt auf

Jeder kennt sie, die zahllosen Challenges im Internet und den sozialen Netzwerken, deren Sinnhaftigkeit meist fraglich ist. Seit dem Jahr 2015 gibt es jedoch tatsächlich eine großartige Challenge, die die Welt ein kleines Stückchen besser macht: #trashtag

Über 70 SchülerInnen der Mittelschule Wullersdorf nahmen am 27. April mit ihren KlassenvorständInnen an der #trashtag-Challenge teil. Ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen, Müllgreifern und Warnwesten befreiten sie die Feldwege, Wiesen, Straßen und Straßengräben in und um Wullersdorf von achtlos weggeworfenem Müll.

Unter den eingesammelten Gegenständen befanden sich unter anderem Taschentücher, Kronkorken, Plastiksäcke, Kaugummiverpackungen, Getränkedosens, Pizzaschachteln, Kaffeebecher, Spraydosen, PET- und Glasflaschen sowie tausende Zigarettensammel. Bereits nach wenigen Hundert Metern waren die ersten Müllsäcke voll und wurden für die Müllabfuhr an vereinbarten Orten abgestellt.

Am Ende der Aufräumaktion gab es für alle Beteiligten eine Jause der ortsansässigen Fleischerei Höfinger, mit der die gemeisterte Herausforderung gemeinsam gefeiert wurde.

Die #trashtag-Challenge folgt grundsätzlich dem Prinzip der klassischen Flurreinigung, die in zahlreichen Gemeinden mit freiwilligen HelferInnen durchgeführt wird. Der wesentliche Unterschied ist jedoch, dass die #trashtag-Challenge nicht an ein bestimmtes Datum gebunden ist, sondern jederzeit und überall durchgeführt werden kann und soll. Jeder ist dazu aufgefordert, sich zu beteiligen, seinen Beitrag zu leisten und – gemäß dem Motto „Tue Gutes und rede darüber!“ – auch seinen Mitmenschen davon zu erzählen und Fotos im Internet und den sozialen Netzwerken zu teilen.

Sie möchten auch an der #trashtag-Challenge teilnehmen? JETZT wäre gerade ein guter Zeitpunkt dafür!



Theater in der Mittelschule Wullersdorf

Das Geld ist im Eimer

(Kriminalschwank von Dietmar Steiner) – Regie: Helene Dietmaier

Samstag, 4. November 2023, 19 Uhr

Sonntag, 5. November 2023, 16 Uhr

Samstag, 11. November 2023, 19 Uhr

Sonntag, 12. November 2023, 16 Uhr

Nach der Badesaison: Wohin mit dem Poolwasser?

Poolwasser enthält Desinfektionsmittel, Biozide und Aufbereitungshilfsmittel, die nicht einfach in den Garten oder gar in ein Gewässer gepumpt werden dürfen.

Wir haben für Sie ein paar einfache Tipps für die umweltgerechte Entsorgung Ihres Poolwassers. Ein sauberes Grundwasser sollte Ihnen den wenigen zusätzlichen Aufwand wert sein,

Versickerung auf Eigengrund

Nach der Badesaison ist der gängige Weg, das Poolwasser abzusinken, die Versickerung auf Eigengrund. Dabei wird das Wasser über eine Tauchpumpe - am besten auf einer Wiese, einem Strauchbeet etc. - langsam verteilt, damit das Wasser im Boden versickern kann und es nicht zum oberflächlichen Abfluss kommt.

Dies ist aber nur dann erlaubt, wenn der Restchlorgehalt des Poolwassers nicht mehr als 0,05mg/l beträgt. Am einfachsten senkt man den Chlorgehalt, indem man einige Zeit (mind. 10 Tage) vor dem Ablassen keine Chlormittel mehr verwendet. Ein handelsüblicher Schnelltester hilft Ihnen den Chlorgehalt rasch zu bestimmen.

Ist die Grundfläche zu klein, sollte man das Auspumpen auf mehrere Tage verteilen. Bei abschüssigen Grundstücken ist Vorsicht geboten. Das Versickern auf Nachbars Grund wäre zwar praktisch, ist aber natürlich verboten. Wohnen Sie in einem Wasserschutz- oder Wasserschongebiet ist die Versickerung auf Eigengrund grundsätzlich

verboten. Auch das sollte selbstverständlich sein.

Abpumpen in den Kanal oder in die eigene Kleinkläranlage

Besteht für Sie nicht die Möglichkeit das Poolwasser auf Eigengrund versickern zu lassen, können Sie beim Kanalbetreiber ansuchen., ob sie das Wasser in den Kanal ablassen dürfen. Leiten Sie das Poolwasser ohne Bewilligung ein, machen Sie sich strafbar und verursachen eventuell Probleme in der Kläranlage. Besteht kein Kanalanschluss, kann man anfragen, ob man das belastete Wasser in ein Fass abgepumpt zur Kläranlage bringen darf. Auf keinem Fall dürfen Sie das Poolwasser in einen Sickerschacht oder einen Bach einleiten (siehe No Go's)

Bei der Einleitung in die eigene Kleinkläranlage ist darauf zu achten, dass nur so viel eingeleitet wird wie hydraulisch auch verkraftet werden kann.

Poolreinigen - aber wie?

Bei Folienpools sollten Sie, um die Lebensdauer Ihrer Folie zu verlängern, auf den Einsatz von

Hochdruckreinigern verzichten. Für den meisten Schmutz reicht der Einsatz von warmen Wasser. Für die Beseitigung von hartnäckigem Schmutz sollten Sie unbedingt phosphatfreie und biologisch abbaubare Mittel verwenden.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie aggressive Reinigungsmittel verwenden, dürfen Sie das Reinigungswasser erst abpumpen, wenn sein PH-Wert neutralisiert worden ist. Verwenden Sie dazu den handelsüblichen ph-Wert Senker. Andernfalls riskieren Sie, dass Sie Ihre Pflanzen schädigen und das Grundwasser verschmutzen.

Tipp

Überdenken Sie den Einsatz von sogenannten Überwinterungsmitteln. Diese enthalten zumeist sogenannte Quats (Ammoniumverbindungen), die als Algizide eingesetzt werden. Erfahrungsgemäß ist der Einsatz dieser Mittel aber nicht erforderlich und sollte, wenn kein Kanalanschluss vorhanden ist, unterbleiben.

Absolute NO GOS!

Auf keinen Fall darf das Wasser aus dem Pool direkt ins Grundwasser (ohne Bodenpassage) oder ins nächste Fließgewässer abgeleitet werden. Das Einleiten in den nächstbesten Sickerschacht ist also ebenso strikt verboten wie das Auspumpen in einen Bach. Wer dies tut, riskiert Schadensansprüche und empfindliche Strafen!

Beckenwässer, die Überwinterungszusätze oder biozide Chemikalien (wie zB Algenbekämpfungsmittel - "Algizide") besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300g Salz/m³ (Natriumchlorid, in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten.

Nächste Autowrack-entsorgung

Von 16.-17. November 2023 findet die nächste Autowrackentsorgung des Abfallverbandes statt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 07. November 2023 unter 02952 / 5373 notwendig!

ACHTUNG Hundehalter

Wie bereits in unserer letzten Ausgabe berichtet wurde mit 1. Juni 2023 das Hundehaltegesetz geändert. Wir rufen daher nochmals allen HundehalterInnen, die bereits **vor** dem 1.6.2023 einen Hund gehalten haben, in Erinnerung, einen Haftpflichtversicherungsnachweis für alle im Haushalt lebenden Hunde bei der Gemeinde vorzulegen.



Pfingstsammlung - Ferien sind für alle da!



Stellen Sie sich vor, Ihr Kind hat gesundheitliche Probleme und braucht in seiner Freizeit (speziell in der Ferienzeit) eine gezielte Erholung? Oder Ihr Kind braucht während der Ferienzeit eine gezielte Lernunterstützung? Begüterte Eltern werden alles daransetzen, um dem Sprössling

dies zu ermöglichen. Was ist aber, wenn die Eltern nicht begütert sind? Soll dem Kind nun keine Chance geboten werden? Deshalb organisieren die Bezirkshauptmannschaften seit Jahrzehnten eine so genannte „Pfingstsammlung“, im Rahmen derer wir aufgerufen sind, einen Obolus zu geben, damit auch bedürftige Kinder aus Österreich, wenn notwendig einen Ferienaufenthalt oder Lernferien bekommen. In unserer Marktgemeinde Wullersdorf hat es seit einigen Jah-

ren bereits Tradition, dass Schülerinnen und Schüler von der Neuen Mittelschule für Kinder sammeln. In allen Katastralgemeinden waren sie unterwegs und sammelten insgesamt einen Betrag von € 3.107,70. Wir liegen damit stets im Spitzenbereich im Gemeinderanking unseres Bezirkes Hollabrunn!!! Bezirkshauptmann Mag. Karl-Josef WEISS und Bürgermeister LAbg. Richard HOGL dankten daher den eifrigen Schülerinnen und Schülern, insbesondere aber auch der Direktorin Anita HESKE für ihre organisatorische Unterstützung.

Abwicklung – Änderung bei Grundsteuerbescheiden

Der Gemeindebund informiert darüber, dass die Gemeinde erst dann berechtigt ist, einen neuen Grundsteuerbescheid zu erlassen, wenn der Einheitswertbescheid des Finanzamtes an den neuen Eigentümer erlassen worden ist. Auch Lastschriftanzeigen, welche eine Zahlungserinnerung hinsichtlich der Fälligkeiten der Grundsteuer (15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. Novem-

ber — vgl. § 29 Abs. 1 Grundsteuergesetz 1955), darstellen, werden weiterhin an den bisherigen Eigentümer gerichtet. Allfällige zivilrechtliche Vereinbarungen zwischen z.B. dem Verkäufer und dem Käufer eines Grundstücks werden von der Gemeinde nicht beachtet. Ansprechpartner für die Gemeinde bleibt trotzdem der bisherige Eigentümer.

Redaktionsschluss nächster Dorftrommler



Wir bitten um Übermittlung von Berichten und Terminen bis **Montag, 27. November 2023.**

Elektronische Übermittlung von Beiträgen bitte an:
gemeinde@wullersdorf.at

Freiwillige Feuerwehr Kalladorf verlost Maibaum

Tradition durch Florianijünger aufrechterhalten

Die Freiwillige Feuerwehr Kalladorf unter der Leitung von Kommandant **OBI Adolf HEUGL** errichtete für die Ortsbevölkerung Kalladorf zu Beginn des Monats Mai einen Maibaum. Am Freitag, den 02. Juni 2023 wurde dieser im Rahmen eines örtlichen Grillfestes verlost und dann umgeschnitten und dem

Gewinner übermittelt. Der Ehrenbaum des Monats Mai 2023 ging an **Markus WIESI**. Im Reigen der Gäste waren auch sämtliche Gemeindefunktionäre, welche im Ortsteil Kalladorf wohnen, vertreten.



Ausbildungsprüfung der Freiwilligen Feuerwehr in Immendorf

6x Gold, 12x Silber, 10x Bronze
28 Mitglieder der Feuerwehr Immendorf sind nach wochenlangen Vorbereitungen am 02.06.2023 in 4 verschiedenen Gruppen zur Ausbildungsprüfung Löscheinsatz angetreten.

Bei dieser Prüfung müssen die Feuerwehrmitglieder sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten nachweisen. Zum Beispiel müssen die Mitglieder die Positionen aller Geräte bei geschlossenen Geräträumen im Tanklöschfahrzeug kennen und auch einen simulierten Zimmerbrand bekämpfen.

Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger zeigte sich in seiner Ansprache begeistert von der Motivation der Immendorf Feuerwehrmitglieder: "Ich kann mich nicht erinnern, dass in unserem Bezirk schon einmal eine Feuerwehr in 4 Gruppen zur Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

angetreten ist." Besonders stolz ist Feuerwehrkommandant Wolfgang Thürr auf seine jüngsten Kameradinnen und Kameraden, das Durchschnittsalter der Gruppe "Silber 1" war 22 und das Durchschnittsalter der Gruppe "Bronze" war sogar unglaubliche 17 Jahre. "Das ist sicherlich die jüngste



Gruppe, die jemals zur Ausbildungsprüfung Löscheinsatz angetreten ist", ist Feuerwehrkommandant Wolfgang Thürr fest überzeugt.

Feuerwehrkommandant Wolfgang Thürr freute sich, dass er

zahlreiche Feuerwehrfunktionäre begrüßen durfte. Neben Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger und seinem Stellvertreter Reinhard Scheichenberger, konnte er auch den Abschnittsfeuerwehrkommandanten Markus Zahlbrecht und dessen Stellvertreter Christian Holzer und auch Unterabschnittsfeuerwehrkommandant Ernst Kurt begrüßen. Ein besonderer Gruß und Dankeschön erging an Hauptprüfer Andreas Kisser und sein Team.

Selbstverständlich war auch Bürgermeister Richard Hogl bei der Abzeichenübergabe mit dabei und bedankte sich herzlich für die investierte Zeit der Feuerwehrmitglieder.

Im Zuge der Ausbildungsprüfung lud Feuerwehrmitglied Florian Andre alle Kameradinnen und Kameraden anlässlich seines 30. Geburtstag zu Speis und Trank ein.

Starkregen führte zu Überschwemmungen!

Am Freitag, 09.07.2023, Nachmittag kam es wie auch schon am Mittwoch, 07.07.2023, Nachmittag zu punktuellen schweren Unwettern in Wullersdorf und auch in Aspersdorf. Binnen 30 Minuten waren 50mm Niederschlag zu verzeichnen. Nach den starken Regenfällen vom Mittwoch war der Boden noch gesättigt und konnte somit nur wenig Wasser aufnehmen. Die Ortseinfahrten von Richtung Bahnhof und von Grund wurden wieder zu Flüssen, zahlreiche Straßenzüge standen wieder bis zu 30cm unter Wasser. Dadurch, dass die Kanäle die enormen Wassermengen nicht aufnehmen konnten, wurden auch wieder zahlreiche Gärten und Keller überflutet. Binnen weniger Minuten konnten wieder 5 Fahrzeuge zu diversen Einsätzen ausrücken. Bei den ersten Wohnhäusern wurde sofort mit den Auspumparbeiten begonnen. Ein Teil der Mannschaft begab sich zur Firma Brabenetz zum Sandsackfüllen. Nachdem auch die FF Aspersdorf mehrere Sandsäcke benötigte wurden die Feuerwehren Immendorf und Enzersdorf nachalarmiert um hier Kräfteschonend arbeiten zu können. Insgesamt wurden 700 Sandsäcke gefüllt um diverse Wohnhäuser zu

schützen und das Wasser auf den Straßen umzuleiten und somit weiteren Schaden zu vermeiden. Nach etwas mehr als 5 Stunden konnte nach allen Nacharbeiten die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden. Wir bedanken uns bei den Feuerwehren Immendorf sowie Enzersdorf im Thale für die tatkräftige Unterstützung und der Fa. Brabenetz für die Bereitstellung der Gerätschaften und des Firmenareals. Ein weiterer großer Dank gilt allen eingesetzten Feuerwehrmitgliedern, die an diesem Tag 3 Einsätze in ihrer Freizeit bewältigt haben, zum Wohle der Bevölkerung. Auch ein Dank für die hohe Motivation, gerade nach dem Wohnhausbrand und nach dem Unwetter galt es zahlreiche Geräte wieder zu reinigen um wieder voll einsatzbereit zu sein. Dieser Einsatz zeigte wie enorm wichtig und gut abgestimmt unser Katastrophenschutzprojekt ist. Die Kombination aus Lagerhalle für Sandsäcke und Pumpen, sowie ein Stapler und Lastfahrzeug für Transporttätigkeiten beschleunigen die Einsatzabläufe enorm. Denn nur wenn die erforderlichen Geräte

und Fahrzeuge rasch zur Verfügung stehen kann hier effizient geholfen werden. Für uns ein Zeichen, dass wir an diesem Konzept weiterarbeiten werden um unserer Bevölkerung auch in Zukunft bestmögliche Hilfe bieten zu können.



Spielplatz Wullersdorf

Sie werden gebeten, den Spielplatz Wullersdorf, wie auch alle anderen Spielplätze SAUBER zu halten, mitgebrachte Spielgeräte wieder mit nach Hause zu nehmen, und auch sonstige Verunreinigungen zu Vermeiden!

Katastrophenschutzprojekt der Marktgemeinde Wullersdorf schreitet voran!



Gemeinderäte besuchen Freiwillige Feuerwehr in Wullersdorf
Nachdem im vergangenen Jahr die Grundsatzentscheidungen sowie die Zeitschiene für das Katastrophenschutzprojekt der Marktgemeinde Wullersdorf fixiert wurden, laufen im Hintergrund bereits seit Monaten die Arbeiten und Planungen. Vergangenen Donnerstag konnten sich

eine Abordnung der Gemeinde sowie der FF Wullersdorf von den ersten Ergebnissen überzeugen.

Der Lehrsaal im FF Haus Wullersdorf wurde adaptiert und auf den Stand der Technik

gebracht um hier in Zukunft den Gemeindeführungsstab einrichten zu können. Es wurde neu ausgemalt, zeitgemäße Beleuchtung eingebaut, ein neuer Beamer mit Soundanlage installiert, die Netzwerktechnik erneuert uvm. Somit sind die Räumlichkeiten und die technischen Voraussetzungen nun fertiggestellt und es kann aktiv mit Personalschu-

lungen begonnen werden.

Um den Betrieb bei allen Lagen zu sichern, wurde dazu auch ein 42 kVA Notstromaggregat angekauft. Dieses dient im Notfall zur Stromversorgung des Feuerwehrhauses in Wullersdorf. Um es flexibler einsetzen zu können wurde dieses absichtlich nicht stationär eingebaut, sondern kann mittels Lastfahrzeug auch zu anderen Einsatzstellen transportiert werden. Auch bei größeren Unwettern und den Einsatz mehrerer Pumpen und Scheinwerfer soll dieses in Zukunft verwendet werden.

Stadtkirtag der Freiwilligen Feuerwehr Hart-Aschendorf

Am Wochenende Samstag, den 03. Juni 2023 bis Sonntag, den 04. Juni 2023 lud die Freiwillige Feuerwehr Hart-Aschendorf unter der Leitung von Kommandant **OBI Markus MAURER** und seinem Stellvertreter **BI Harald ZEHETNER** zum *Stadtkirtag* in den Stadl der Familie Pamperl in Hart ein.

Am Samstag begann der Festbetrieb mit der Segnung des neuen Kleinlöschfahrzeuges durch **P. Philippus REISENBERGER OSB**. Herr **Niko VENTURAS** stand dem neuen Einsatzfahrzeug Pate. Die Marktgemeinde Wullersdorf war dabei durch Vizebürgermeiste-

rin **Annemarie MAURER** und Ortsvorsteher **Johannes PAMPERL**, sowie einigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten vertreten; das Feuerwehrwesen des Bezirkes durch Bezirkskommandant-Stellvertreter **BR Reinhard SCHEICHENBERGER**, Abschnittskommandant **BR Ing. Markus ZAHLBRECHT** und Unterabschnittskommandant **HBI Kurt ERNST**. Später stieß noch Bürgermeister **LAbg. ÖKR Richard HOGL** zur Runde. Musikalisch umrahmte **Kurt WAGNER** und seine Begleitung den Abend, bzw. wurde ein Barbetrieb gebo-

ten.

Am Sonntag gab es einen Frühschoppen mit Mittagstisch, musikalisch umrahmt von der Gruppe **"Bradlmasowa"**, sowie eine Maibaumverlosung und Tombo-la.



Vollmondwanderungen in den KGs

Auch diesen Sommer konnten wieder Vollmondwanderungen in den KGs angeboten werden. Bei tollen Wetter genossen die Wanderer in teils großer Runde den Sonnenuntergang.

DANKE an alle unsere Vereine und Privatpersonen, die diese Vollmondwanderungen immer wieder ermöglichen.



Grund



Schalladorf



Maria Roggendorf



Schnupperticket auch in der Marktgemeinde Wullersdorf erhältlich!

Die Reservierung des Schnuppertickets erfolgt persönlich am Gemeindeamt oder unter gemeinde@wullersdorf.at

Nähere Informationen unter www.wullersdorf.at oder unter 02951/8433

Weingut Burger
Kalladorf 68
2042 Kalladorf

02951 2632

3.-16. April,
1. Mai-10. Juni
26. Juni-22. Juli
7. August-2. September
Genussheuriger

Mo, Di, Mi ab 17:00 Uhr und Fr, Sa ab 16:00 Uhr



2.-15. Oktober
Sturmheuriger

Mo, Di, Mi ab 17:00 Uhr und Fr, Sa ab 16:00 Uhr



2. Oktober-17. Dezember
Ganslzeit
Gegen Voranmeldung!

Autos ohne Kennzeichen

Wir wollen einmal mehr darauf hinweisen, dass das Abstellen von Autos, Anhänger, etc. OHNE Kennzeichen auf öffentlichem Gut und damit auf Gemeindestraßen, Parkstreifen, etc. verboten ist, und bei nachhaltigem Zuwiderhandeln zur Anzeige gebracht wird. **BITTE MEHR RÜCKSICHT – sprich: „Hausverstand“** um Kalamitäten zu verhindern.

Vernissage in der Galerie „Stiegenwirt“



"Kunst-Gaudium" eröffnet
Die Galerie "Stiegenwirt" in Wuldersdorf unter der engagierten

Leitung von Obmann **Andreas SEMERAD** lud am Donnerstag, den 15. Juni 2023 zur Vernissage ein.

Am Programm stand der in Kalladorf lebende und arbeitende Künstler **Ernst EXINGER** mit seinem heurigen Motto "KUNST-GAUDIUM".

Einleitende Worte sprach der ehemalige Hollabrunner Wirtschaftskammerobmann und Vizebürgermeister a.D. **KommR Franz**

SCHRIMPL, bzw. kam die Weinspende vom **Weingut Geist** aus Reipersdorf.

Im Kreise der Ehren- und Festgäste waren unter anderem die Vizebürgermeisterin von Wuldersdorf **Annemarie MAURER**, sowie ihre Amtskollegin von Nappersdorf-Kammersdorf **Maria KAPPE**.

41. Feuerwehrheurigen in Grund

Zum traditionellen Feuerwehrheurigen in Grund luden die Mitglieder der Wehr unter ihrem engagierten Kommandanten **OBI Roman BAUER** und seinem Stellvertreter **BR Stefan HAHN** von Freitag, den 30. Juni bis zum Sonntag, den 02. Juli 2023 in den Garten der Alten Schule Grund ein.

Der Freitag begann mit dem **13. Grunder Kuppelcup**, an welchem 5 Gruppen teilnahmen und der von der Gruppe aus Kiblitze gewonnen wurde. Platz zwei belegte die Gruppe aus Stranzendorf und den dritten Stockerlplatz ergatterte die "Hausherren" - Gruppe aus Grund. Ebenso besuchten Abschnittsfeuerwehrkommandant **BR Ing. Markus ZAHL-**

BRECHT und Unterabschnittskommandant **HBI Kurt ERNST** den Bewerb.

Bürgermeister **LAbg. Richard HOGL**, Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER** und einige Gemeinderäte besuchten das Fest, bzw. reihte sich die örtliche Gemeinderätin und Ortsvorsteherin **Heike BAUER** in die Schar der eifrigen Helferinnen und Helfer beim Fest.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von den "Jungen Fetzen"; am Samstag folgt Musik und Tanz mit den

"Melodienexpress" bzw. am Sonntag bieten die Grunder Feuerwehrleute einen Frühschoppen mit der *Weinviertler Hauerkapelle Mailberg* und einen reichhaltigen Mittagstisch.



Neue Radlerrast in Immendorf

In der Kellergasse Altenberg, von Immendorf kommend Richtung Hadres / Untermarkersdorf, eröffnet Familie Thürr eine Radlerrast. "Bei der Renovierung des Presshauses wurde diese Idee geboren," so Petra THÜRR im O-Ton.

Viele Radfahrer sind auf der L1012 in Richtung Pulkautal unterwegs. Künftig kann man neben dem Presshaus auf dem gemütlichen Platzel, mit wunderschönem Ausblick ins Wullersdorfer Becken, rasten

und sich aus dem Selbstbedienungskeller mit Getränken versorgen.



Nicht nur Radfahrer sind herzlich willkommen. Die Radlerrast soll auch für alle Bewohner der Region ein Naherholungsziel sein und das Bewusstsein für unser einzigartiges Kulturgut - KELLERGASSE stärken.

Bürgermeister **LABg. ÖKR Richard HOGL** gratulierte Petra Thürr zur Eröffnung; **Michael HAINITZ** (Weinviertel Tourismus) übergab die Zertifizierung zum radfreundlichen Betrieb.

Die Fahrbahn der Landesstraße B 303 wurde südöstlich der Bahnhofsiedlung Grund saniert

Am 19. Juli 2023 nahm Landtagsabgeordneter Michael Sommer in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer gemeinsam mit Bürgermeister LABg. Richard Hogl und dem Leiter der Straßenbauabteilung Hollabrunn DI Dr. Wolfgang Dafert die Fertigstellung der Arbeiten für die Sanierung der Landesstraße

B 303 im Bereich der Bahnhofsiedlung Grund im Gemeindegebiet von Wullersdorf vor.

Auf Grund der aufgetretenen Fahrbahnschäden (Verdrückungen, Risse), welche dem Alter der Straßenkonstruktion geschuldet waren, hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, die Landesstraße B 303 in den Gemeindegebieten von Wullersdorf auf eine Gesamtfläche von rund 500 m zu sanieren.

Ausführung:

Entsprechend der aufgetretenen Schäden wurde die Verdrückungen des Fahrbahnbelages der B 303 abgefräst, um die Ausgangsbasis für die erforderliche Sanierung zu schaffen. Wo erforderlich wurden vereinzelt Fensterflächensanierungen in der Tragschicht vorgenommen.

Danach wurde eine 5 cm starke Deckschicht und die erforderliche Bodenmarkierung wieder aufgebracht sowie durch die Straßenmeisterei Hollabrunn das Bankett dem Neubestand wieder angepasst.

Die Fräsarbeiten wurden durch die Firma KAB, die bituminösen Arbeiten durch die Firma Held & Francke unter Sperre in einer

Bauzeit von einer Woche durchgeführt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 110.000,- und werden vom Land NÖ getragen.



Der NÖ Straßendienst bedankt sich bei den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

Gmoosbachbrücke und Zufahrtsstraße eröffnet

Zur lang ersehnten Verbesserung der Infrastruktur (Zufahrt) für die Siedlerinnen und Siedler in der neuen Gmoosbachsiedlung in Wullersdorf kam es durch die Schaffung einer Brücke über den Gmoosbach samt Zufahrtsstraße.

Bürgermeister **LABg. ÖkR**

Richard HOGL hat diese kürzlich gemeinsam mit Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER** und Ortsvorsteher **GGR Franz DUNKL**, sowie den Klubobleuten **GR Gerhard SKLENAR** und **GR Adolf ZAHLBRECHT** ihrer Bestimmung übergeben.



Spanferkelgrillen der FF Oberstinkenbrunn

Traditionell lädt rund um den 20. Juli, heuer am Wochenende 22. bis 23. Juli 2023, die Freiwillige Feuerwehr Oberstinkenbrunn zum Spanferkelgrillen ein, wobei sowohl ein Wildschwein, wie auch ein Hausschwein, oder eine gemischte Portion angeboten wird. Natürlich gibt es auch andere tolle Speisen und Getränke, vor allem vorzügliche Weine. Kommandant **OBI Andreas KERSCHL** und sein Stellvertreter **BI Raphael WICKENHAU-**

SER freuten sich über einen wiederum tollen Besuch. Musikalisch umrahmte die Livemusik *"Echt stark"* die Veranstaltung, bzw. gab es zudem eine Schießbude, eine



Schaukel für die Kinder und eine reichhaltige Tombola. Im Reigen der vielen Gäste war auch Bürgermeister **LABg. ÖkR Richard HOGL**, sowie Ortsvorsteher **Josef WEBER** und einige Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter mit dabei.

Am Sonntag folgte noch ein Frühschoppen mit dem Jugendmusikverein Wullersdorf und die Möglichkeit zum Mittagstisch, wobei als Spezialität traditionell Steckerlfische angeboten wurden.

Feuerwehrfest in Immendorf

Am Samstag, den 29.07.2023 und am Sonntag, den 30.07.2023 fand in Immendorf das diesjährige Feuerwehrfest statt. Am Samstag gab es ein besonderes nostalgisches Highlight. Für Tanz und Unterhaltung sorgten *"Die Dorfbuam"*, eine Immendorfer "Boygroup", welche 1976 gegründet wurde, stand nach 36 Jahren wieder auf der Musikbühne. Das zog eine große Schar an Publikum aus Immendorf und der gesamten Region an. Kommandant **OBI Wolfgang THÜRR** freute sich gemeinsam

mit seinem Stellvertreter **BI Franz DÜRR jun.** und der gesamten Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Immendorf über die Musikgruppe und die vielen Gäste, denen er für die Initiative dankte bzw. allesamt begrüßte.

Im Reigen der vielen Gäste war auch Pfarrer **P. Mag. Michael FRITZ OSB.**, Bürgermeister und Ortsvorsteher **LABg. ÖkR Richard HOGL**, Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER** und viele Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

vertreten, sowie Abschnittsfeuerwehrkommandant **BR Ing. Markus ZAHLBRECHT**.

Am Sonntag folgte noch ein Frühschoppen mit Mittagstisch, musikalisch umrahmt von der Weinviertler Hauerkapelle.



Frittum

BESTATTUNG

Ihre Bestatterin im Weinviertel

0676 33 55 047
Im Anlassfall erreichbar



„DEN ABSCHIED LEBEN“

Wir beraten Sie gerne bei Erd-,
Feuer-, Baum-, Wiesen- und
Donaubestattung sowie bei der
Erstellung von Erinnerungsstücken.



Bestattung Frittum MariaAnna
Bahnstrasse 255 • 2041 Wullersdorf • Tel: 02951 8470
www.diebestatterin.at • office@diebestatterin.at

GRABSTEINE



die trösten

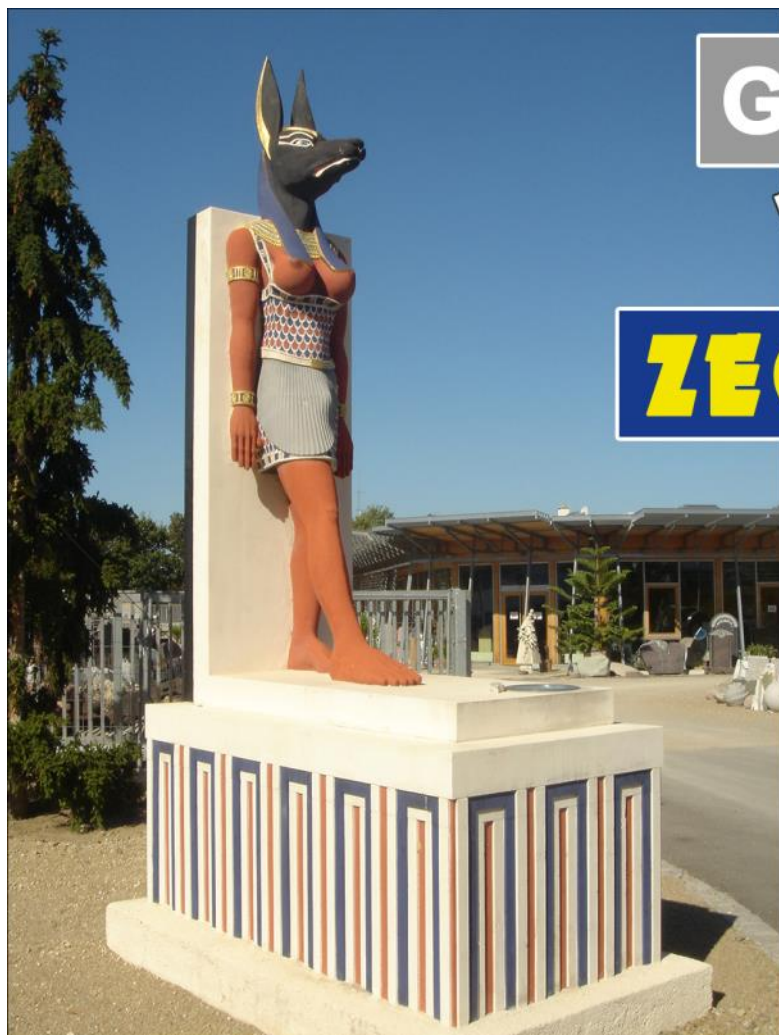
ZECHMEISTER

Wiener Straße 62
2020 HOLLABRUNN

02952 - 21420

Steinmetzmeister: Beratung Entwurf Planung
Renonvierungen Inschriften Vergoldungen

www.zechmeisterstein.at



Seniorenbund Wullersdorf besuchte Schlossfestival Wilfersdorf

26 Mitglieder des Seniorenbunds Wullersdorf besuchten unter der organisatorischen Leitung von Schriftführer Gerhard MURCEK das Schlossfestival Wilfersdorf. Gespielt wurde 'Die lustige Witwe' von Lehar. Die Aufführung

dauerte von 20:30 bis 23:30. Bis 1h Früh waren Alle wieder zu Hause. Das Foto zeigt die Gruppe vor der Hofkellerei Liechtenstein.



Weinviertler Sommergenusstour

Unter dem Motto "entdecken + kosten + mitnehmen =100 % Genuss im Weinviertel" öffneten am Sonntag, den 06. August 2023 insgesamt 30 Betriebe im Weinviertel ihre Hoftore und

lockten damit zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher an. Neben Verkostung und Verkauf wurden alle zwei Stunden auch gratis Führungen am Betrieb angeboten.



13 Betriebe davon nahmen auch aus dem Bezirk Hollabrunn teil; bei der Hühnerfarm Kraus in Maria Roggen-dorf trafen sich heuer Nationalratsabgeordnete **Eva-Maria HIMMELBAUER, BSc.**, Landtagsabgeordneter **Bgm. ÖKR**

Richard HOGL, NÖ. Weinbaupräsident **LKR Ing. Reinhard ZÖCHMANN**, Bauernkammerobmann **Bgm. Friedrich SCH- ECHTNER**, der Geschäftsführer der Weinviertel-Tourismus-GmbH **DI Hannes STEINACKER**, LEADER-Obmann Abgm. **Ing. Peter STEINBACH**, LEADER-Geschäftsführerin **Mag. Renate MIHLE**, Projektleiterin von "Kostbares Weinviertel" **Christine SCHÖNHOFER** und LEADER-Vorstandsmitglied **Bgm. Stefan LANG**.

Zirkusworkshop in Wullersdorf

Zirkus Federleicht feiert Jubiläum in Wullersdorf

Als das Bibliotheksteam Wullersdorf unter Leitung von Lisl Tradinik 2004 beim Ferienspiel erstmals einen Zirkusworkshop anbot, ahnte noch niemand, dass dieser nun für die nächsten 20 Jahre ein fixer Programmpunkt des Sommers für die Kinder der Gemeinde werden sollte. Die Erfolgsgeschichte begann auf der Pfarrwiese und im Schüttkasten. Dem damaligen

Hausherrn Pater Godhalm war es ein Anliegen, den Pfarrhof mit Leben und Kinderlachen zu erfüllen. Als dann die Gesunde Gemeinde die Organisation des Ferienspiels übernahm, übersiedelte



der Zirkusworkshop in den Turnsaal der Mittelschule Wullersdorf. Ab sofort wurden die Kinder hier in die verschiedenen Zirkuskünste eingeführt, welche sie dann in einer Vorstellung am Ende der Woche präsentieren durften. Einradfahren, Jonglieren, Turnen am Trapez, Balancieren auf der Kugel sind nur einige der Kunststücke, die in dieser Woche unter fachkundiger Leitung mit viel Spaß und Einfühlungsvermögen vermittelt wurden und hoffentlich noch viele Jahre werden.

Teichfest in Hart-Aschendorf

Am Sonntag, den 13. August und Dienstag, den 15. August 2022 (Marienfeiertag) fand in Hart - Aschendorf das alljährliche Teichfest des Dorferneuerungsvereines statt, zu dem Obmann Franz SEIDL jun. auch heuer wieder zahlreiche Gäste begrüßen konnte.

Es erfolgte an beiden Tagen ein Festbetrieb ab 11 Uhr bzw. ein Mittagstisch mit Steckerlfisch

und Spezialitäten vom Grill. Unter den vielen Gästen war auch Bürgermeister **LABg. ÖkR Richard HOGL**, sowie zahlreiche weitere Gemeindevertreter; die Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER** und Ortsvorsteher **Hannes PAMPERL** reihten sich in die Schar der eifrigen Helferinnen und Helfer. Der Sonntag wurde musikalisch umrahmt durch den



"Werkelmann" **Friedrich TRADINI**; am Marienfeiertag Nachmittag findet die traditionelle "Sautrogregatta" statt.

Monatswallfahrt in Maria Roggendorf



Wallfahrtsgottesdiensten wird "um Festigung im Glauben", "um geistliche Berufe", "um Erneuerung der Kirche" und um "Frieden in der Welt" gebetet.

Wallfahrtsdirektor **P. Josef HASPEL OSB.** freute sich als geistlichen Leiter der Monatswallfahrt den Diözesanbischof aus St. Pölten **Dr. Alois SCHWARZ** begrüßen zu dürfen. Am Ende der Gottesdienste spendete der Neupriester aus Schöngrabern **Michael SEMMELMEYER** den Primizsegen. Seitens

Zur 631. Monatswallfahrt wurde am Sonntag, den 13. August 2023 traditionell nach Maria Roggendorf eingeladen. Bei den bereits seit 1969 abgehaltenen

der Marktgemeinde Wullersdorf begrüßten Bürgermeister **LABg. ÖkR Richard HOGL** und die Ortsvorsteher **Thomas PAMPERL** (Maria Roggendorf) und **Hannes PAMPERL** (Hart-Aschendorf) den Bischof. Im Anschluss besuchte der Wallfahrtsleiter mit dem Wallfahrtsdirektor und den Gemeindevertretern noch das Zisterzienserinnen Kloster Marienfeld, wo sie von der neuen Äbtissin **Sr. Maria Immaculata MAIERHOFER OCist.** empfangen wurden.

Mitgliederabend im Kellergassenverein Immendorf

Der Kellergassenverein stellt Insektenhotels in den drei Kellergassen Altenberg, Griegweg und Zeiselberg auf. Hergestellt wurden diese in der Werkstatt der Caritas Retz. Die Kellergassen sind wertvolle Rückzugsorte für die Pflanzen und Tiere, die anderswo kaum mehr Lebensräume finden. Mit den Insektenhotels sollen neue Beherbergungseinrichtungen geschaffen werden. Vor allem auf das lau-

fende Mähen der Flächen rund um die Presshäuser soll künftig verzichtet werden, da dies die



Artenvielfalt fördert und das Ausblühen der Pflanzen ermöglicht. "Wir sind uns über die Bedeutung der Kulturlandschaft Kellergasse für die Biodiversität bewusst und wollen einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten", so die Obfrau des Kellergassenvereines Immendorf **Petra THÜRR**. Bürgermeister **LABg. ÖkR Richard HOGL** gratuliert dem Kellergassenverein zu diesem innovativen Beitrag.

Die Kuenringer und Wullersdorf

Um die Mitte des 11. Jahrhunderts kamen die Kuenringer in die Mark, wo sie Gefolgsleute des babenbergischen Markgrafen wurden. Abgeleitet von ihrer Stammburg im heutigen Dorf Kühnring bei Eggenburg führten sie den Namen Kuenringer. Durch ihre Tüchtigkeit übernahmen sie bald Ämter am Hofe des Markgrafen und stiegen so von einfachen Gefolgsleuten (servientes) zu wichtigen Ministerialen auf. Sie erhielten Lehen und erwarben selbst Grund und Boden und in weiten Teilen von Niederösterreich, so dass sie bald zu den führenden Familien des Herzogtums zählten. Und auch in Wullersdorf waren die Kuenringer begütert. An der Stelle des heutigen Melker Pfarrhofs soll sich die Kuenringenburg – wohl ein festes Haus – befunden haben. Der Tod von Herzog Friedrich II., dem letzten Babenberger, der in der Schlacht an der Leitha 1246 fiel, änderte auch für die Kuenringer vieles, denn nun begann das „österreichische Interregnum“ (1246-1281). Für sie in ihrer führenden Stellung begann mit den häufig wechselnden, oft nur kurz dauernden Besetzungen des Herzogtums eine schwierige Zeit.

In dieser Zeit – Ottokar von Przemysl war Herzog - ist Albero V. von Kuenring-Dürnstein (1210/15-1260) oberster Schenk und damit führender Ministeriale im Herzogtum Österreich. Sein Sohn Leutold I. (1243-1312), ebenfalls oberster Schenk, dagegen rückte von Ottokar ab und schloss sich dem neuen deutschen König Rudolf von Habsburg an. In der entscheidenden Schlacht zwischen Rudolf und Ottokar im August 1278 fiel auch Leutolds jüngerer Bruder Albero VI., der auf Seiten Rudolfs gekämpft hatte. König Rudolf I. regelte nun auch die österreichischen Verhältnisse und beendete damit das österreichische Interregnum. Herzog von Österreich wurde sein Sohn Albrecht I. Doch auch nun kehrte nicht der Friede ein. Schon seit mehreren Jahrzehnten hatten die Landherren darauf gedrängt, dass der Landesfürst ihre Rechte bestätige. Dazu war Albrecht aber nicht gewillt. Und dazu kam noch der Unwillen über die neuen Dienstmannen, die der neue Landesherr aus seinen Stammländern Bayern und Schwaben mitbrachte und auch sehr begünstigte. Als sich nun 1295 ein Gerücht von Albrechts

Tod verbreitete, kam es zu einer Erhebung der Landherren, in deren Zuge es auch zu gewaltsamen Übergriffen auf die verhassten „Schwaben“ kam. Das Gerücht war falsch. Und als nun Albrecht rüstete, um gegen die Aufständischen vorzugehen, brach der Aufstand zusammen. Albrecht war zwar ein strenger, aber auch gerechter Herr, der durchaus verzeihen konnte, wenn er merkte, dass der Sinneswandel echt war. Und so nahm er auch Leutold I., den er ja sehr wohl brauchen konnte, wieder in seine Gnade auf. Leutold musste aber u.a. Burg und Stadt Weitra und den Markt Wullersdorf 1296 Albrecht übergeben. Im Jahre 1313 vergaben die Habsburger Wullersdorf – Ironie der Geschichte! – dann an die Wallseer, eine jener Familien, die sie aus Schwaben mitgebracht hatten.

Dkfm. Wilhelm Helgert

Eine Reise durch die Kunst

Die **GALERIE STIEGENWIRT** eröffnet am **16. September 2023** (ab 19 Uhr) den Ausstellungserbst mit einer Vernissage von **Johannes Hradecny**. Der vielseitige Künstler präsentiert seine neuesten Werke, die auf eine Reise durch seine künstlerische Welt entführen. Die Ausstellung ist an drei Wochenenden für Kunstliebhaber geöffnet.

Der Immdorfer Künstler entdeckte früh seine Leidenschaft für die Künste. Seine Reise begann mit einer Tischlerlehre, die seine kunsthandwerkliche Fähigkeiten formte und ihn zum

Experten für Wiener Jugendstil machte. Nach dem Meistertitel erlernte er die Malerei unter anderem bei Prof. Willibald Jaruschka.



Die Werkschau gibt Einblick in Hradecnys neueste Arbeit. "Die Ausstellung ist wie mein künstlerisches Tagebuch der letzten Jahre", sagt er. "Sie spiegelt meine Erfahrungen,



Freuden und Herausforderungen wider, die mich zum Künstler gemacht haben, der ich heute bin."

Weitere Veranstaltungen der Galerie Stiegenwirt

Am **7. Oktober 2023** präsentiert die **GALERIE STIEGENWIRT** in Kooperation mit dem **Geschichtsverein Wullersdorf** im Rahmen der **Langen Nacht der Museen** eine außergewöhnliche Ausstellung.



Gezeigt werden Dokumente, AV-Medien und bisher unentdeckte und beeindruckende Buntstiftgrafiken, die während der briti-

schen Kriegsgefangenschaft von **Johann Schnit** (1908-1945) aus Oberstinkenbrunn entstanden sind. Die Ausstellung ist am 8.10., 14.10. und 15.10. von 10:00 bis 13:00 Uhr zu sehen.

An den **21. NÖ Tage der offenen Ateliers 2023** hält auch diesmal wieder die **GALERIE STIEGENWIRT** am **21. und 22. Oktober 2023** ihre Türen weit offen. **Gisela Steiger-Semerad** präsentiert Aquarellen und Acrylbilder und **Andreas Semerad** Fotografien und Medienkunst.

Als Highlight zum **NÖ Tage der offenen Ateliers** spielt am Samstag das frisch gegründete Musiktrio **timeout** mit **Lisa Hochstöger**, **Sandra Scheibböck** und **Maurice Steiger**. Das Konzert beginnt bei freiem Eintritt um **17 Uhr**.

Wenn Sie Mitglied werden möchten oder Interesse am Sponsoring haben, setzen Sie sich bitte mit uns unter der Telefonnummer 0650-73-63-723 oder per E-Mail an kunst.kulturkreis.wullersdorf@gmail.com in Verbindung .

Unser Veranstaltungen und Ausstellungen finden wie gewohnt in der **GALERIE STIEGENWIRT** (am Hauptplatz), Abt-Karl-Straße 205, Wullersdorf statt.

Zirkustheater, Buchstabenfest, Lesung



Die portugiesische Zirkustheatergesellschaft Projecto Anagrama machte bei ihrer Österreich-Tournee auf Einladung der öffentlichen Bücherei auch in Wullersdorf Halt. Ilja Mook und Nuno Tavares erzählten im „Geschichten-Fänger“ von einem Mann, der von einer langen Reise mit einem Koffer voller Bücher, Geschichten und Erfahrungen zurückkommt.



Mit Humor, vielen artistischen Einlagen, wie Jonglage und verschiedensten Balanceakten, und Interaktion mit dem Publikum faszinierten sie die Zuschauer, Jung und Alt, die es mit kräftigem Applaus belohnten. Auch die Schüler der Volksschule, für die es eine Extravorstellung gab, waren hellauf begeistert.



Wie jedes Jahr gegen Schulschluss lud die Bücherei die Erstklässler zum **Buchstabenfest**. Es war ein abwechslungsreicher Vormittag mit Geschichten, Reimen und Rätselaufgaben. Jedes Kind durfte gratis ein Buch entleihen und erhielt ein Lesezeichen und einen Luftballon mit dem Anfangsbuchstaben seines Vornamens.



Für den Herbst sind schon zwei Veranstaltungen fixiert:

am 23. September liest die preisgekrönte Erfolgsautorin und Meisterin des historischen Kriminalromans **Alex Beer** aus ihrem neuen Roman „**Felix Bloom -Der gefangene von Moabit**“

am 20. Oktober gastiert **Alexandra Mayer-Pernkopf** vom Figurentheater Isipisi mit dem humorvollen Stück „**Faul & frech - Schweinepech**“, einem Papiertheater für Alt und Jung.

Karl Holzer beendet Winterdienst

Der mittlerweile pensionierte Landwirt Karl HOLZER aus Wullersdorf beendete kürzlich seinen Winterdienst, welchen er seit rund drei Jahrzehnten für die Marktgemeinde Wullersdorf besorgte.

In den ersten ca. 20 Jahren war er ganz allein zuständig; vor ungefähr 10 Jahren hat auch der zwischenzeitlich ausgebaut Bauhof der Marktgemein-

de selbst einen Teil übernommen, da die Siedlungen, P & Ride-Anlagen, etc. und auch die indi-



viduellen Bedürfnisse der Bürge-

rinnen und Bürger stets mehr wurden.

Bürgermeister LAbg. ÖkR Richard HOGL dankte im Beisein von Vizebürgermeisterin, Klubobleuten und Amtsleiterin dem Karl für seinen treuen Dienst mit einem Körberl voller regionaler Spezialitäten vom "Wullersdorfer Schmankerlmarkt".

Seine Nachfolge wird derzeit gesucht (ausgeschrieben).

Ignaz Taubinger aus Immendorf feierte 80er

Der pensionierte Mitarbeiter der Gutsverwaltung Freudenthal **Ignaz TAUBINGER** aus Immendorf feierte am Mittwoch, den 31. Mai 2023 seinen 80. Geburtstag. Taubinger war ursprünglich in Hart-Aschendorf geboren und aufgewachsen, wo er zunächst in der kleinen Landwirtschaft seiner Eltern mitarbeitete, ehe er als Mitarbeiter ins Autohaus Wunderer (heute Eissner) in Hollabrunn wechselte. Nach der Hochzeit mit seiner mittlerweile verstorbenen Gattin Charlotte wurde er Immen-

dorfer und arbeitete bis zu seiner Pensionierung als Traktorführer in der örtlichen Gutsverwaltung Freudenthal.

Am Freitag, den 02. Juni 2023 gratulierten ihm die Herrenrunde, vertreten durch Obmann **Karl DANGL** und Ehrenpräsidentin **Anna MÜLL**, sowie sein persönlicher Freund Notar **Univ.Doz. DDr. Ludwig BITTNER**. Auch Bürgermeister und Ortsvorsteher **LAbg. ÖkR Richard HOGL** schloss sich den Glückwünschen gerne an. **Vbgm.a.D. Franz**

WILFINGER sen. trug einen historisch-heiteren Prolog über die Stationen im Leben von Ignaz Taubinger vor.



Ehepaar Christiane und Georg Wiesi aus Kalladorf feierten Goldene Hochzeit



Georg Wiesi arbeitete bis zu seiner Pensionierung als Schichtmeister bei der Firma ISOVER (vormals Fa. Haider) in Stockerau und Gattin **Christiane Wiesi** war in ihrem aktiven Berufsleben Angestellte bei der Firma Verderber (SPAR) in Hollabrunn. Dem Ehepaar entstammen zwei

Söhne Jürgen und Markus, sowie drei Enkelkinder.

Seitens der Marktgemeinde Wullersdorf überbrachten Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER** und Ortsvorsteher **Norbert TRITTENWEIN** die besten Glückwünsche.

Äbtissin von Marienfeld Sr. Hedwig Pauer feierte 75er

Am Samstag, den 11. Juni 2023 fand anlässlich ihres 75. Geburtstages eine Festmesse in der Klosterkirche Marienfeld mit einer anschließenden Agape statt. Es gratulierten der Hollabrunner Bürgermeister **KommR Ing. Alfred**



BABINSKY, sowie für die Marktgemeinde Wullersdorf Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER**.

Anna Schaffer aus Oberstinkenbrunn feierte 90er

Die pensionierte Geschäftsfrau (Lebensmittel) aus Oberstinkenbrunn **Anna SCHAFFER** feierte kürzlich ihren 90. Geburtstag. Frau Schaffer ist verwitwet, war Mutter einer zwischenzeitlich bereits verstorbenen Tochter, hat eine Enkeltochter und bereits eine Urenkelin.

Am Samstag, den 01. Juli 2023 feierte sie ihr Wiegenfest im

Kreise von Verwandten und Freunden; seitens der Marktgemeinde Wullersdorf überbrachten Bürgermeister **LABg. ÖkR Richard HOGL** und Ortsvorsteher **Josef WEBER** die besten Glückwünsche; für den NÖ. Seniorenbund Obfrau **Angela FREUDENTHAL** und Vorstandsmitglied **Gertraud TAUBINGER**.



Ehepaar Wilfinger aus Immendorf feierte „Goldene Hochzeit“

Das Ehepaar **Franziska und Franz (sen.) WILFINGER** aus Immendorf feierten am Samstag, den 08. Juli 2023 im örtlichen Gasthaus Müll das Fest ihrer "Goldenen Hochzeit".



Beide waren zeitlebens bis zu ihrer Pensionierung in der Landwirtschaft tätig; Franz hatte sich zudem im Öffentlichen Leben des Ortes und der Marktgemeinde Wullersdorf engagiert, bzw. auch bei zahlreichen bäuerlichen Initiativen.

Dem Ehepaar entstammen zwei Kinder und sechs Enkelkinder. Sohn Franz führt die elterliche Landwirtschaft fort.

Aus diesem Grund gratulierten am Festtag seitens der Marktgemeinde Wullersdorf, in Vertretung des Bürgermeisters **LABg.**

ÖkR Richard Hogl, welcher im Ausland weilte, Vizebürgermeisterin **Annemarie MAURER** und der Immendorfer Gemeinderat **Josef SCHEIBBÖCK**; letzterer auch für die ÖVP - Immendorf. Für den Bauernbund gratulierte Ortsbauernratsobmann **Franz ROHRINGER** herzlich; bzw. für den Seniorenbund Obfrau **Angela FREUDENTHAL**.

Johann Schmida feierte 75er

Die SPÖ Ortsorganisation Wullersdorf und der Pensionistenverband Wullersdorf überbrachten ihrem langjährigen Mitglied und Funktionär Hans Schmida zu seinem 75. Geburtstag die

herzlichsten Glückwünsche von den beiden Organisationen und bedankten sich beim Jubilar für seine stets verlässliche Unterstützung und Mitarbeit in allen Belangen.



Rudolf Kokes feierte 80er



Herzliche Glückwünsche anlässlich zu seinem 80igsten Geburtstag überbrachten die SPÖ Ortsorganisation Wullersdorf und der Pensionistenverband Wullersdorf ihrem langjährigen Mitglied Rudolf Kokes aus Wullersdorf.

Dem Jubilar wurde für sein jahrzehntelanges Engagement

als Funktionär und Mitstreiter ein großes "Dankeschön" ausgesprochen.

Bei einem guten und ausgiebigen Frühstück, beim Auffrischen von alten Erinnerungen und sprechen über die wichtigsten Neuigkeiten in und rund um die Großgemeinde, vergingen die Stunden am Vormittag wie im Fluge!



**Verpasse nicht die Gelegenheit,
eine Tasse Kaffee mit deiner Polizei zu
genießen!**

**Wann: 17. Oktober 2023 ab 14 Uhr
Wo: Clubraum der Marktgemeinde
Wullersdorf**

**Komm vorbei, stelle Fragen und tausche dich aus bei
„Coffee with Cops“ - wir freuen uns auf dich!**



Zahlbrecht

Folienbeklebung + Werbetechnik

Milchglasfolie - Sichtschutz & Eleganz

Milchglasfolie bietet eine hohe Lichtdurchlässigkeit und einen hohen Sichtschutz bei Tag und Nacht sowie bei Beleuchtung.

Sie schützt vor ungewollten Einblicken, ohne die Gesamteindrücke einer hellen und offenen Architektur zu beeinflussen.

Ihr hochwertiges Aussehen sowie die matte Optik macht die blickdichten Milchglasfolien außerdem zu einem stilvollen Nutzgegenstand in Ihrem Zuhause.

Darum ist Milchglasfolie als Sichtschutzfolie ideal geeignet für:

Badezimmerfenster, WC, Glasdusche, Treppenhaus, Arztpraxis, Lagerraum, Privatraum, Büroraum uvm.



- millimetergenauer Zuschnitt auf Fenstermaß
- Zuschnitt in jedem gewünschten Design
- problemlos zu reinigen wie Glas
- beeinträchtigt nicht das Wachstum von Pflanzen
- langlebig – hält viele Jahre im Innen- und Außenbereich
- auch nach Jahren rückstandslos entfernbar, ohne das Glas zu beschädigen

Am Damm 335
2041 Wullersdorf

0676 / 861 74 51
office@zahlbrecht.at

Fahrzeugbeklebung - Banner - Werbetafeln - Sicherheitsfolien
Dekorfolien - Wandtattoos - Textildrucke - Lasergravuren

www.zahlbrecht.at

Veranstaltungen

Oktober

- 07.** Drachensteigen von 14.30-16.30 Uhr bei der Hundsbergkellergasse in Hart Aschendorf, Bei Schlechtwetter: 14.10.2023
-
- 07.** Lange Nacht der Museen, Abt-Karl Straße 19, Wullersdorf ab 18 Uhr
-
- 08.** Zweites gemeinsames singen bekannter Lieder mit dem DAC-Chor, Pfarrsaal Wullersdorf ab 16 Uhr
-
- 14.** Schmankerlmarkt, Hauptplatz Wullersdorf, 9.00-12.00 Uhr
-
- 20.** Figuren-Theater „Faul & Frech - Schweinepech“, Dorfhaus Maria Roggendorf ab 16 Uhr

November

- 02.** Jahrmarkt, Hauptplatz Wullersdorf 7-18 Uhr
-
- 05.** Hubertusmesse, Pfarrkirche Immendorf, 8.30 Uhr
-
- 11.** Schmankerlmarkt, Hauptplatz Wullersdorf, 9.00-12.00 Uhr

3. Wullersdorfer Halloween-Pfad



Da viele Kinder am 31.10. gerne verkleidet durch die Straßen ziehen und die Gegend „unsicher“ machen wollen, aber leider nicht wissen bei welchen Häusern Süßes abzuholen ist, findet heuer der 3. Wullersdorfer Halloween-Pfad statt.

Daher bitte ich alle, die am Halloween-Abend zwischen 18:00 – 20:00 Uhr für Kinder die Türen öffnen möchten, unter halloweenwullersdorf@gmx.at bis 15.10.2023 um eine kurze Meldung.

Alle, die die Liste haben wollen, melden sich ebenfalls unter der angegebenen Mailadresse. Vergangenes Jahr hatten wir eine ansehnliche Liste geschafft und die Kinder hatten viel Spaß um die Häuser zu ziehen und ihre Kostüme präsentieren zu können.

Ich hoffe auch heuer auf eine zahlreiche Teilnahme, damit die Kinder nicht vor verschlossenen Türen stehen und damit sie mit vollen Taschen nach Hause kommen.

Dezember

- 09.** Schmankerlmarkt, Hauptplatz Wullersdorf, 9.00-12.00 Uhr
-
- 09.** Christbaumverkauf beim Gasthaus Holzer, 9-16 Uhr zusätzlicher Verkaufstag: 10.12
-
- 09.** Sautanz vom Stadelschwein, Gasthaus Holzer 11:30-13:00
-
- 17.** Weihnachtsfeier 55+

Jänner

- 20.** Blauer Ball im Gemeindesaal; Beginn: 20.30 Uhr

Februar

- 02.** Faschingskränzchen 55+ im Gemeindesaal ab 16 Uhr

Singen - Spielen - Spaß

KINDERCHOR
 Wullersdorf

Liebe Kinder!

gemeinsames Singen
Wir beginnen wieder zu proben....

Unsere 1. Stunde ist am Donnerstag, dem 14.09.2023
wie gewohnt um 17.00 Uhr im
Clubraum im Pfarrhof Wullersdorf!

Auf euer Kommen freuen sich?

Tini
 Krippenspiel
 Lisa
 Familienmesse
 Petz
 Ulli
 Sandra
 Lis
 Erstkommunion